



mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 3 | 6. Februar 2014

ERÖFFNUNG DES JUGENDTREFFPUNKTES



Alexander Hammel freut sich bereits auf die Eröffnung des neu renovierten Jugendtreffpunktes am 22. Februar 2014.

Die Offene Jugendarbeit der Gemeinde Au eröffnet am Samstag, 22. Februar 2014, unter der Leitung des Jugendarbeiters Alexander Hammel den Jugendtreff an der Walzenhauserstrasse in Au. Die Betriebsgruppe besteht aus zehn Jugendlichen und drei Erwachsenen und ist für einen reibungslosen Ablauf zuständig. Willkommen sind Jugendliche ab der 6. Klasse Primarschule bis zu 3. Oberstufe.

Bereits vor vielen Jahren wurde der Jugendtreff an der Walzenhauserstrasse schon einmal eröffnet. Damals wurde er von freiwilligen und ehrenamtlichen Personen geleitet und erfreute sich guter Besucherzahlen. Seit einiger Zeit wird er jedoch nur noch sporadisch von Vereinen genutzt. «Es ist eine Art Wiedereröffnung», so Alexander Hammel. Unterschiedlich sei jedoch die Ausgangslage, denn bereits im Vorfeld wurde die Eröffnung mit den Jugendlichen gemeinsam geplant und eine Betriebsgruppe ins Leben gerufen. «Die Jugendlichen können die Eröffnung ihres Jugendtreffs gemeinsam mit mir planen. Wir erarbeiten ein sauberes Konzept und setzen gemeinsam Hausregeln fest», sagt der Jugendarbeiter. Der Jugendtreff soll kein reines Konsumangebot werden, sondern Raum für diverse Aktivitäten, Events und Workshops bieten.

Konstruktiver Austausch am Anwohner-Apéro

Ein zentraler Punkt ist die Zusammenarbeit mit den Anwohnern und örtlichen Behörden. «Das Wichtigste ist die Kommunikati-

on», sagt Alexander Hammel und führt weiter aus: «Wir streben einen konstruktiven Austausch an. Hierfür öffneten wir bereits im Vorfeld die Türen für einen Anwohner-Apéro am 21. Januar 2014. Wir werden immer wieder das Gespräch und den Austausch suchen. Wir sind auch dankbar für die gute Zusammenarbeit mit der katholischen Kirchgemeinde Au als Eigentümerin des Mietobjektes.»

Freiwillige Helfer gesucht

Die Zielgruppe (6. Klasse Primarschule bis 3. Klasse Oberstufe) wurde vorläufig festgelegt, da das angefangene Schuljahr nur noch bis zum Sommer dauert. Ab Sommer 2014 ist geplant, die Zielgruppe zwischen Oberstufe und Mittelstufe zu trennen und unterschiedliche Angebote zu machen. «Für die Mittelstufe suchen wir noch freiwillige Helfer und interessierte Jugendliche. Ich werde im Frühjahr auf den Pausenplätzen präsent sein und die Jugendlichen informieren», erklärt Alexander Hammel. Am 22. Februar 2014 wird der Jugendtreffpunkt von 18.30 bis 21.30 Uhr geöffnet. Die Betriebsgruppe wird ihr Konzept vorstellen. Danach gibt es Disco und Tanzmöglichkeiten. Je nach Bedarf kann ein Tischfußballturnier gestartet werden. Alle Jugendlichen ab der 6. Klasse bis zur 3. Oberstufe sind herzlich willkommen.

Kontaktdaten Jugendarbeiter:

Alexander Hammel, Kirchweg 4, 9434 Au, Tel. 079 129 96 42, E-Mail: alexander.hammel@au.ch.

Steuerabschluss 2013

Steuerarten (in CHF)	Eingang 2012	Eingang 2013
Natürliche Personen (Einkommen+Vermögen)	12'867'442.65	13'578'784.97
Liegenschaftsabgaben	625'154.80	648'392.45
Handänderungssteuern	604'189.60	629'346.80
Nach- und Strafsteuern	37'224.25	53'288.15
Juristische Personen	3'744'871.05	3'849'496.60
Grundstückgewinnsteuern	791'518.45	687'814.35
Quellensteuern (inkl. Vorsorgeleistungen)	782'455.50	646'606.05
Grenzgängersteuern	1'870'709.20	1'886'878.10
Hundetaxen	35'912.50	38'362.50
Total Gemeindesteuern	21'359'478.00	22'018'969.97

Einfache Steuer zu 100%

Die einfache Steuer (100%) der natürlichen Personen betrug im Jahre 2013 CHF 12'947'219 gegenüber CHF 12'517'350 im Vorjahr. Die Zunahme betrug CHF 429'869 oder rund 3.4%. Im Steuerplan 2013 wurde von einer einfachen Steuer von CHF 12'740'000 ausgegangen.

Kantons- und Bundessteuerablieferung

Die Gemeinde lieferte im letzten Jahr CHF 15'710'995.91 an Kantonssteuern ab. Das sind CHF 1'818'554 mehr als im Vorjahr. Bei den Bundessteuern wurden total CHF 5'264'420 abgeliefert.

Vergütungs- und Ausgleichszinsen

Die Vergütungs- und Ausgleichszinsen zu Gunsten der Steuerpflichtigen betragen CHF 103'102, diejenigen zu Lasten der Steuerpflichtigen CHF 83'435. Es wurden Verrechnungssteuern im Betrag von CHF 2'964'637 zurückerstattet.

Dank

Gemeinderat und die Abteilung Steuern bedanken sich bei allen, welche die Steuern fristgerecht beglichen haben.

INFO ZUR STEUERERKLÄRUNG 2013**Ausfüllen der Steuererklärung 2013**

Die Abteilung Steuern der Politischen Gemeinde Au empfiehlt, die Steuererklärung elektronisch einzureichen. Sie werden dabei durch einen Eingabeassistenten unterstützt, die Kursliste der Eidg. Steuerverwaltung für Wertschriften ist bereits integriert und nicht zuletzt gewährleisten Sie damit eine effiziente Abwicklung. Weitere Informationen zur elektronischen Steuererklärung finden Sie auf www.steuern.sg.ch. Im Gegensatz zu früheren

Jahren ist es aus zeitlichen Gründen nicht mehr möglich, Rentnerinnen und Rentnern die Steuererklärung auszufüllen. Die Abteilung Steuern empfiehlt, sich an Pro Senectute Rheintal zu wenden (Tel. 071 757 89 00) oder an die ortsansässigen Treuhandbüros und Banken. Eine Liste mit Treuhandbüros erhalten Sie bei der Abteilung Steuern. Bei Fragen zu einzelnen Positionen können sich alle steuerpflichtigen Personen aber weiterhin bei der Abteilung Steuern (Tel. 071 747 02 50) melden.

HUNDELÖSUNG 2014

Die Hundetaxe für das Jahr 2014 wird wie im Vorjahr wieder mit einer Rechnung erhoben. Es ist folgendes zu beachten:

1. Alle Welpen müssen innerhalb von drei Monaten einen Mikrochip bekommen und in der ANIS Datenbank in Bern registriert werden (www.anis.ch).
2. Gemäss kantonalem Hundegesetz sind alle Hunde im Alter von mehr als fünf Monaten melde- bzw. taxpflichtig.
3. Die Hundetaxe für einen Hund beträgt gemäss Hundereglement (in Kraft seit 1. Januar 2012) CHF 100, für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt CHF 150.
4. Die Neuanschaffung eines Hundes muss dem Einwohneramt bzw. der Hundekontrolle gemeldet werden.
5. Die Hundehalter sind verpflichtet, Adressänderungen, Halter- bzw. Besitzerwechsel und das Ableben des Hundes dem Einwohneramt bzw. der Hundekontrolle und der ANIS Datenbank in Bern zu melden.
6. Aufgrund der neuen Tierschutzverordnung müssen Hundehalter einen Theorie- und Praxiskurs (Sachkundenachweis) absolvieren. Die Kursnachweise müssen dem Einwohneramt bzw. der Hundekontrolle zugestellt werden.

**Hundekurse**

Der Theoriekurs zur Hundehaltung ist von allen Personen zu absolvieren, welche bis anhin noch nie Halter eines Hundes waren. Da der Kurs grundsätzlich vor dem Erwerb eines Hundes besucht werden muss, ist der Nachweis bereits im Zeitpunkt des Erwerbs einzureichen. Der Praxiskurs ist mit jedem neuen Hund innerhalb eines Jahres seit Neuanschaffung zu absolvieren.

BAUVERWALTUNG**Eingereichte Baugesuche**

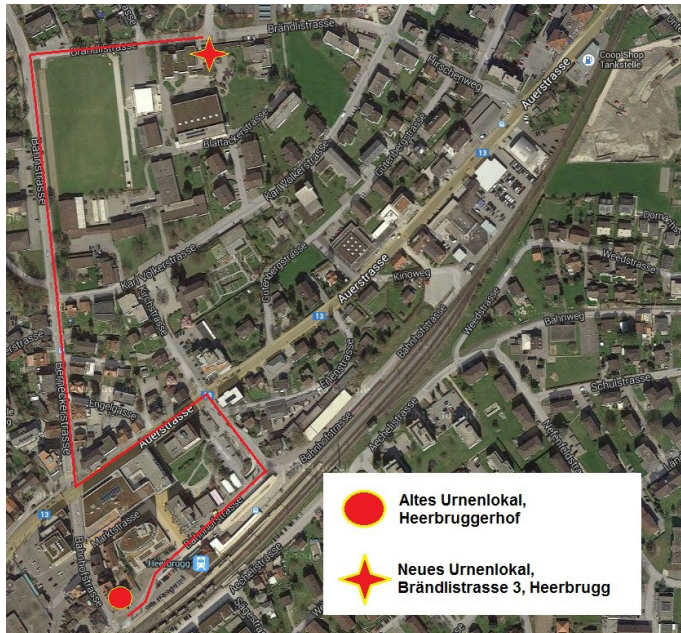
- Jakob Hensel, Giessenstrasse 9, Au, Anbau Geräteunterstand, Hauptstrasse 57, Au

Erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren

- Baugesellschaft Bartlishalde, Au, Neubau acht Zweifamilienhäuser mit Tiefgarage, Bartlishaldenstrasse 17-31, Au
- Rheinunternehmen, Rheinbaustrasse 2, Widnau, Installation einer Info-Tafel über den «Erlebnispfad am Alpenrhein» am Veloweg im Rheinvorland, Höhe Autobahnbrücke Oberfahr, Au

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Christian und Cornelia Coluccia, Hauptstrasse 136a, Au, Anbau Geräteraum



Die Politische Gemeinde Au hat seit diesem Jahr ein neues Urnenlokal in Heerbrugg. Bisher konnte die Abstimmungsunterlagen im Heerbrugerhof eingeworfen werden. Dieser wurde aber schon vor längere Zeit geschlossen und verkauft. Die Politische Gemeinde Au hat nun ein neues Urnenlokal gefunden. Neu können die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger aus Heerbrugg ihre Abstimmungsunterlagen im Eingangsbereich des Schulhauses Blattacker, Brändlistrasse 3, Heerbrugg, abgeben.

VERKEHRSANORDNUNG

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 und Art. 113 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsordnung: Rossweg, Abschnitt Kirchweg bis östliche Grenze Grundstück Nr. 352

Änderung der Verfügung «Einfahrt verboten» vom 4. März 1999; Signal 2.02 mit Zusatz «Radfahrende gestattet (Piktogramm 5.31)» in Verbindung mit dem Signal «Einbahnstrasse mit Gegenverkehr von Radfahrenden» (4.08.1)

alt: Abschnitt östliche Grenze Grundstück Nr. 347 bis Kirchweg
neu: Abschnitt östliche Grenze Grundstück Nr. 352 bis Kirchweg

Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43bis und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St. Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).

NÄCHSTE ALTPAPIERSAMMLUNG AU

Der FC Au-Berneck 05 führt am Samstag, 15. Februar 2014, ab 13.00 Uhr die Altpapiersammlung durch. Das Altpapier ist gut gebündelt ab Mittag am Strassenrand bereitzustellen (bitte nicht in Plastik-, Einkaufstaschen oder Schachteln). Karton wird auch mitgenommen. Dieser ist separat zu bündeln. Besten Dank für die Mithilfe.

06. Veräusserer: A. Keel Annemarie, Berneck
(ME zu je 1/2) B. Grüninger Jules, Wolfhalden
Datum Erwerb: 14. Dezember 2011
Erwerber: Kinotheater Madlen AG, Au
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 61, Auerstr. 14
Fläche/Gebäude: 914 m² Boden, Vierfamilienhaus
09. Veräussererin: Breu Nina, Au
Datum Erwerb: 15. September 2009
Erwerber: Breu Andreas, Au
GS-Nr./Ortsbez.: 1/2 ME-Anteil an Nr. 2472, Pappelstr. 15
Fläche/Gebäude: 431 m² Boden, Wohnhaus
11. Veräussererin: Millisits Friedrich, Erbegemeinschaft
Datum Erwerb: 8. Januar 2014
Erwerberin: Millisits Anna, Au
GS-Nr./Ortsbez.: 1/2 ME-Anteil an Nr. 2214, Tägerenstr. 8
Fläche/Gebäude: 634 m² Boden, Einfamilienhaus
13. Veräusserer: A. Bruno Alfonso, Heerbrugg
(ME zu je 1/2) B. Bruno Elvira, Heerbrugg
Datum Erwerb: 15. April 1998 / 22. November 1995
Erwerber: A. Pombinho Jorge, St. Gallen
(ME zu je 1/2) B. Pombinho Maria, St. Gallen
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1270, Erlenstr.
Fläche/Gebäude: 83 m² Strasse, Weg
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1944, Auerstr. 6
Fläche/Gebäude: 733 m² Boden, Einfamilienhaus
14. Veräussererin: Curiger Immobilien AG, Au
Datum Erwerb: 24. September 2010
Erwerber: Stump Gideon, Au
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20499, Industriestr.
ME-Anteil/Quote: 2/73 ME an Nr. 697, Autoabstellplatz
14. Veräussererin: Curiger Immobilien AG, Au
Datum Erwerb: 24. September 2010
Erwerberin: Müller Brigitte, Au
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20498, Industriestr.
ME-Anteil/Quote: 2/73 ME an Nr. 697, Autoabstellplatz
14. Veräusserer: Jenny Guy, Altstätten
Datum Erwerb: 1. Juli 2004
Erwerberin: Perpetual Rheintal Immobilien, Altstätten
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1756, Sägestr. 11
Fläche/Gebäude: 1'101 m² Boden, Mehrfamilienhaus
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. M20381 bis Nr. M20390, Aechelistr.
ME-Anteil/Quote: je 1/78 ME an Nr. 1761, Autoabstellplatz
16. Veräusserer: A. Köppel Norbert, Au
(ME zu je 1/2) B. Köppel Alexandra, Au
Datum Erwerb: 17. Januar 1997
Erwerber: Vokinger Urs, Au
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 137, Walzenhauserstr. 52
Fläche/Gebäude: 520 m² Boden, Doppel-einfamilienhaus
17. Veräusserer: Kanton St. Gallen
Datum Erwerb: 2. September 2013
Erwerberin: St.Galler Pensionskasse, St. Gallen
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 969, Widnauerstr. 4/6, Nefenstr. 2
Fläche/Gebäude: 4'137 m² Boden, diverse Gebäude
GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1733, Elektraweg 7
Fläche/Gebäude: 2'114 m² Boden, Wohn- und Geschäftshaus, Garagen

Fortsetzung auf der nächsten Seite

20. Veräusserer: Zoller Hans Jörg, Rheineck
 Datum Erwerb: 6. September 2013
 Erwerberin: Zoller Janaina, Rheineck
 GS-Nr./Ortsbez.: 1/2 ME-Anteil an Nr. 1575, Wiesenstr. 10
 Fläche/Gebäude: 790 m² Acker, Wiese
24. Veräussererin: Dischler Yvonne, Au
 Datum Erwerb: 10. Juli 1968
 Erwerber: A. Köppel Christian, Widnau
 (ME zu je 1/2) B. Esina Immobilien GmbH, Balgach
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. 1001, Birkenstr. 5/7
 Fläche/Gebäude: 937 m² Boden, Doppelwohnhaus
29. Veräusserer: Burkhard Werner, Au
 Datum Erwerb: 17. Dezember 1998
 Erwerberin: Burkhard Fabiola, Au
 GS-Nr./Ortsbez.: 1/2 ME-Anteil an Nr. 1428, Kreuzweg 6a
 Fläche/Gebäude: 658 m² Boden, Wohnhaus
31. Veräusserer: Jacksch Mario, Altstätten
 Datum Erwerb: 20. Mai 2005
 Erwerber: Deutschmann Andreas, Au
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5444, Giessenstr. 8
 ME-Anteil/Quote: 55/1000 ME an Nr. 258, 1.5-Zi.-Wohnung
 GS-Nr./Ortsbez.: Nr. S5451, Giessenstr. 8
 ME-Anteil/Quote: 3/1000 ME an Nr. 258, Garage

KATH. KIRCHGEMEINDE AU

Erstkommunikanten: Eltern-Kind-Nachmittag und Taferneuerungsgottesdienst

Am 15. Februar 2014 beginnt um 14.00 Uhr für die Erstkommunikanten der Eltern-Kind-Nachmittag mit anschliessendem Taferneuerungsgottesdienst um 17.00 Uhr.

WIR GRATULIEREN

96 Jahre

18. Februar: Blanka Müller, Auerstrasse 10, Heerbrugg

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Heerbrugg: Turnverein-Leiterin bzw. -Leiter gesucht

Wir Kinder vom Kinderturnen in Heerbrugg suchen ab August 2014 ein bis zwei Leiter oder Leiterinnen. Jeden Montag treffen wir uns in der Turnhalle und haben viel Spass beim gemeinsamen Bewegen. In unserer Gruppe turnen Jungen und Mädchen zwischen vier und sechs Jahren. Haben wir das Interesse geweckt? Für weitere Fragen melden Sie sich bei der jetzigen Leiterin Patricia Dobler unter Tel. 071 440 26 63.

Au-Heerbrugg: Handballclub Rheintal, Schnupperstunde

Das Rheintal spielt Handball. Wann fängst du damit an? Komm doch einfach mal in eine Schnupperstunde. Alle Infos zu Trainingszeiten und Trainingsort findest du unter www.hcrheintal.ch oder wende dich mit deinen Fragen direkt an nachwuchs@hcrheintal.ch. Wir freuen uns auf dich.

Au-Heerbrugg: Samariterverein, Nothelferkurs in 1 ½ Tagen

Der Samariterverein Au-Heerbrugg führt am Freitag, 7. Februar 2014, von 19.00 bis 22.00 Uhr und am Samstag, 8. Februar 2014, von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr im

Feuerwehrdepot Heerbrugg einen Nothelferkurs (NHK) durch. Der zertifizierte NHK wird in modernen Unterrichtsformen, viel Praxis sowie nach den neuesten Richtlinien geführt. Verbindliche Anmeldungen unter Roland Wetli Tel. 071 744 43 04 oder www.samariter-au-heerbrugg.ch.

Au-Heerbrugg: Männer Senioren Wandergruppe

Am 14. Februar 2014 findet die 2. Halbtageswanderung statt. Sie wird von Ernst Haltiner geleitet und führt von Marbach Dorf nach Lüchingen Gerenmoos zum Ribelhof. Die Wanderzeit beträgt ca. zwei Stunden. Besammlung: 13.15 Uhr beim Gemeindehaus Au, Busfahrt über Heerbrugg nach Marbach. Bei der Bushaltestelle Gemeindehaus Au fährt der Bus um 13.33 Uhr ab. In Heerbrugg fährt der Bus um 13.48 Uhr ab. Bitte Halbtax mitnehmen, die Fahrkarten besorgt Peter Ellenberger. Bedingt durch das Kollektivbillet müssen alle zusammen die Rückfahrt antreten. Im Ribelhof gibt es einen «Zvieri» (Schublig mit Kartoffelsalat für CHF 13.50).

Samariterverein Au-Heerbrugg: Notfälle beim Kleinkind

Unfälle passieren plötzlich, oftmals sehr zum Schrecken der Eltern, Grosseltern oder Betreuer. Erlernen Sie an zwei Samstagvormittagen, wie bei Kleinkinderunfällen und Krankheit zu reagieren ist. Am 15. und 22. Februar 2014 vormittags im Feuerwehrdepot Heerbrugg wird die Bewältigung und der Umgang mit solchen Situationen vermittelt. Anmeldung oder Information an Roland Wetli 071 744 43 04 oder unter www.samariterverein-au-heerbrugg.ch Kursangebot.

Elternforum Au: Familienplausch

Für alle Käsefonduefans machen wir wieder ein Erlebnisfondue auf dem Spielplatz Oberfahr. Wir treffen uns am Samstag, 22. Februar 2014, um 17.00 Uhr auf dem Dorfplatz Au und wandern gemütlich zum Spielplatz. Der Anlass findet bei jedem Wetter im Freien statt. Warme Kleidung, evtl. Regen- oder Schneeschutz und Taschenlampe nicht vergessen. Das Fondue kostet CHF 10 für Erwachsene und CHF 5 für Kinder. Getränke können vor Ort günstig gekauft werden. Infos und definitive Anmeldung bis 18. Februar 2014 an Agi Hutter-Zoller, Tel. 071 744 25 69, oder per E-Mail an: pudagi@hispeed.ch. Das Elternforum Au freut sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Au: Landfrauen, Hauptversammlung

Die Hauptversammlung der Landfrauen findet am Dienstag, 25. Februar 2014, um 19.30 Uhr im Restaurant Engel statt. Abmeldungen bitte bis am 21. Februar 2014 an Judith Zürn, Tel. 071 744 25 61, oder jbzuern@bluewin.ch. Neumitglieder sind jederzeit herzlich willkommen.

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 20. Februar 2014. Redaktionsschluss: Montag, 17. Februar 2014, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Marcel Fürer, Jan Miara

Facebook: www.facebook.com/GemeindeAu

Auflage: 3'840 Exemplare

